



DIETER FALK STIMMT AUF WEIHNACHTEN EIN

Westfalenpost 11. Dezember 2022, Annelie Manche

Bad Berleburg. Herzblut-Musiker Dieter Falk spielte vor begeistertem Publikum in Bad Berleburg und holte dafür auch den heimischen Chor Singstation mit ins Boot.

„Wir freuen uns wie Schneekönige hier zu sein“, erklärte Dieter Falk beim Weihnachtskonzert im Bad Berleburger Bürgerhaus am Markt. Schnee war dabei das Stichwort, denn bei der Anreise über Lützel hatte der im Rheinland lebende Musiker seinen ersten Schnee für diesen Winter gesehen. Und Schnee gehört doch auch zu Weihnachten irgendwie dazu. Gemeinsam mit dem Publikum blickte Dieter Falk in Richtung Weihnachten: „Es sind noch zwei Wochen“, lachte der Pianist auf der Bühne.

So nahm er das Publikum mit auf eine musikalische Reise von Johann Sebastian Bach, über Gospel bis hin zu Pop, gespickt mit weihnachtlichen Stücken aus seinem Chor-Musical Bethlehem und Klassikern wie O du fröhliche und Morgen, Kinder, wird's was geben. Neben seiner Band war auch der heimische Chor Singstation als Unterstützung mit dabei. Chorprojekte liegen dem Musiker besonders am Herzen: „Chorprojekte liebe ich, einfach toll!“, erklärte Dieter Falk.



Foto: Privat

Erste gemeinsame Probe am Nachmittag vor dem Auftritt

Und auch für den Chor Singstation war dieser Abend etwas Besonderes und die Spannung blieb bis zur Aufführung. Wurden zwar Absprachen und Zoom-Meetings vorab gehalten, die erste gemeinsame Probe fand allerdings erst am Nachmittag vor der Aufführung statt. Für Dieter Falk ist der Abend fast ein Heimspiel, wie er selbst sagt. Gebürtig aus Siegen, genauer gesagt aus Geisweid, war er schon immer Musik interessiert und spielte bereits als Jugendlicher Orgel in der Kirchengemeinde vor Ort. Geprägt wurde er vor allem als „Oh happy day“ von Edwin Hawkins und die Musikrichtung Gospel von Amerika nach Deutschland kam.

Hier fing seine Leidenschaft für die rhythmische und modernere Untermalung der Stücke an, die auch beim Weihnachtskonzert das Publikum in Bad Berleburg begeisterte. Die rund 250 Besucher ermunterte Dieter Falk immer wieder zum Mitsingen und übte Melodien und Passagen mit dem Publikum ein. Als weiterer Gast war auch Judith Adarkwah aus Kreuztal als Sopran-Gesang für einige Lieder mit dabei.



kultur
BAD
BERLEBURG
www.blb-kultur.de

Kleine Anekdoten und Geschichten zwischen den Stücken

Dass Dieter Falk die Musik lebt und liebt und mit Herzblut und Spaß bei der Sache ist, zeigte sich deutlich. Mit kleinen Anekdoten und Hintergrundgeschichten unterhielt er zwischen den Stücken das Publikum. „Dieter Falk ist ein begnadeter Pianist und seine Interpretation der Weihnachtslieder in Kombination mit Bass und Schlagzeug für das Ohr ganz überraschend“, sagte Anne Gerhardt. „Es ist sensationell, sehr ansprechend! Wir singen selbst auch in einem Chor und sind begeistert“, ergänzte Karola Gücker.

Andreas Wolf von der Kulturgemeinde freute sich über den gelungenen Abend. „Dieter Falk ist sehr versiert und Profi durch und durch. Die Vorbereitungen waren sehr unkompliziert. Ihm ist nur wichtig, dass der Chor auch moderne Stücke, da passt Singsation perfekt zu“, so Andreas Wolf.